

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903 20 (1873)

52 (25.12.1873)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-547860](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-547860)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljähr. Pränumer.-Preis: 5 gr.

1873. Donnerstag, 25. December. N^o. 52.

Bekanntmachungen.

- 1) Es sind heute zu Vormündern bestellt:
1. über das minderjährige Kind der Caroline Friederike Amalie Koloff hieselbst: der Kaufmann C. J. J. W. Sprenger hieselbst;
 2. über das uneheliche Kind der Helene Elise Caroline Hammje hieselbst: der Stellmacher Friedrich Trenter hieselbst;
 3. über das minderjährige Kind der Marie Louise Margarethe Brede zu Bürgerfelde: der Dienstmann Gerhard Mohrmann daselbst.

Oldenburg, 1873 Dec. 15. Amtsgericht, Abth. I.

2) Es sollen am Montag, dem 29. December d. J., Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkauft werden:

1 Eiche und 1 Birnbaum, auf der vormaligen Haarenbleiche stehend,

32 schwere Ulmenbäume an der Nordseite der Ofenerstraße in der Nähe des Ammerländischen Hofes stehend.

Käufer versammeln sich an Ort und Stelle zunächst bei der neuen Realschule.

Gelegentlich des Verkaufs der beiden Bäume auf der vormaligen Haarenbleiche wird daselbst der Abbruch und die Zufüllung eines Brunnens verbunden werden.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1873 Decbr. 16.

3) Im Auftrage des Großherzoglichen Staatsministeriums wird hierdurch Folgendes bekannt gemacht:

Zur Wahl des Abgeordneten zum Reichstage ist die Stadtgemeinde Oldenburg (Stadt und Stadtgebiet) in fünf Wahlbezirke getheilt.

Der erste dieser Bezirke ist aus den Rotten 1 bis 10 einschließlich gebildet und besaßt den südlichen Theil der Stadt von der Cäcilienbrücke bis zur Gaststraße, Schüttingstraße und Staustraße, jedoch mit Ausschluß der Gast- und

Die Rotten sind nach der neuen Eintheilung derselben angegeben.

Zur Wahl des Abgeordneten ist Termin auf
Sonnabend, den 10. Januar 1874,
 angelegt und zwar:

- | | | |
|------------|------------|---|
| für den 1. | Wahlbezirk | auf dem Rathhause, |
| " " | 2. | " in A. Ritterhoffs Hotel an der Langenstraße, |
| " " | 3. | " in der Union, |
| " " | 4. | " im grauen Roß (Wirth Goldschmidt an der Alexanderstraße), |
| " " | 5. | " im Lindenhof (Gastwirth Strudthoff). |

Zu Wahlvorstehern sind ernannt:

für den 1. Wahlbezirk: Stadtdirector Wöbcken, zu dessen Stellvertreter der Rathsherr F. B. Hegeler.

Für den 2. Wahlbezirk: Rathsherr Wiencken, zu dessen Stellvertreter der Kaufmann Heinrich Harbers.

Für den 3. Wahlbezirk: Rathsherr Fortmann, zu dessen Stellvertreter der D.-G.-Anwalt Becker II.

Für den 4. Wahlbezirk: Rathsherr Schaefer, zu dessen Stellvertreter der Proprietair Bauch.

Für den 5. Wahlbezirk: Rathsherr Propping, zu dessen Stellvertreter der Proprietair Michaelßen.

Die Wahlhandlung beginnt um 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr Nachmittags geschlossen.

Die abzugebenden Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein.

Oldenburg, 1873 Decbr. 20. Der Stadtmagistrat.

4) Das Vertheilungsregister wegen der über die hiesige katholische Kirchengemeinde für das Rechnungsjahr 1. Mai 1873/74 ausgeschriebenen Umlage im 2monatlichen Betrage der Einkommensteuer, welches durch Bekanntmachung vom 25. v. M. vorschriftsmäßig ausgelegt hat, wird nunmehr, da Erinnerungen gegen dasselbe nicht eingebracht sind, für vollstreckbar erklärt.

Die Umlage ist im Monat Januar f. J. an den Kirchenprovisor, Zeugwärter a. D. Rafer hieselbst zu bezahlen.

Oldenburg, 1873 Dec. 18, Vorstand der katholischen Kirche.

5) Gefundene Sachen. 1 fl. weißes Tuch, 2 Schraubenschlüssel, 1 Parthie Perlen, 1 Notizbuch, 1 Scheere, 1 Geldbeutel mit Geld, 2 Regenschirme, 1 Maasstab, 1 Lampenbrenner, 1 Schlüssel, 1 Regenmanteltragen, 1 weißes Taschentuch, 1 Medaillon, 1 fl. Schlüssel, 1 Taschenmesser, 1 kleiner Pelztragen, 1 Manchesterhose, 1 blauleinene Hose, 1 grauer Kittel, 1 weißbaumwollenes Hemd, 1 Mütze, 1 Paar Schuhe, 1 Stück Zeug mit Futter und Knöpfen, 1 Bund Schlüssel.

